

**Einladung zum  
Aktionstag  
Religions- und  
Weltanschauungsübergreifende  
Zusammenarbeit**

**am 22.01.2026**

**von 13:00 - 20:00 Uhr**

**Festsaal der Berliner Stadtmission  
Lehrter Str. 68  
10557 Berlin**



Das Referat des Beauftragten für Kirchen,  
Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften  
lädt herzlich ein:

Wir möchten Akteure und Projekte miteinander  
vernetzen, konkrete Formen der Zusammenarbeit  
beraten und neue Ideen entwickeln.

Religionsübergreifende Projekte präsentieren sich  
und gehen in den Austausch. Unser Ziel ist es, die  
Wirksamkeit religionsübergreifender  
Zusammenarbeit gerade in diesen Zeiten zu  
erhöhen und Mitwirkungsmöglichkeiten für neue  
Akteure zu erweitern.

Senatorin Sarah Wedl-Wilson und Staatssekretär  
Oliver Friederici freuen sich, Sie zu dieser  
Veranstaltung zu begrüßen und Ihr Engagement  
in der religionsübergreifenden Zusammenarbeit  
kennenlernen zu können.

**Ablauf**

13.00	Ankommen -Aufbau Informationsstände
13.30	Einstieg mit Staatssekretär Oliver Friederici
	Workshops
17:00	Posterpräsentation religions- und weltanschauungsüberg reifende Projekte mit Senatorin Sarah Wedl- Wilson
	Abendessen
20.00	Ende

## **Teilnahmemöglichkeiten**

Ganztägig: 13.00-20.00 Uhr

1. Teil: 13.00-17.00 Uhr

Fokus auf **Workshops**

zur Stärkung der religions- und weltanschauungsübergreifenden Zusammenarbeit

2. Teil: 17.00-20.00 Uhr

Fokus auf **Präsentation religions- und weltanschauungsübergreifender Projektarbeit mit dem Schwerpunkt auf „Mitmach-Optionen“** für Dialogeinstiegende. Diese Möglichkeit ist insbesondere für Ehrenamtliche gedacht, die nach Ihrer Berufstätigkeit zum Aktionstag hinzukommen.

## **Workshop-Angebote**

(Auswahl bitte bei der Anmeldung angeben)

### **A. Visionen für eine wirkungsvollere religions- und weltanschauungsübergreifende Zusammenarbeit entwickeln**



Was wollen wir in Berlin in den nächsten 10 Jahren gemeinsam für die religionsübergreifende Zusammenarbeit erreichen? Welche Formate, Maßnahmen und nächste Schritte können wir tun, um unsere Dialogarbeit in Berlin sichtbarer und effizienter zu machen? Welche Schwerpunktthemen können wir setzen, um die Berliner Zivilgesellschaft zu erreichen? Wie können wir uns angesichts geringerer Förderressourcen effektiver als Dialogprojekte zusammenzuschließen?

## B. Religions- und weltanschauungsübergreifende Zusammenarbeit in den Sozialen Medien

Um junge Menschen für die interreligiöse Zusammenarbeit zu gewinnen und Fake News sowie Hass und Hetze wirkungsvoll etwas entgegenzusetzen, gilt es interreligiösen Dialog auf TikTok, Insta und Co sichtbarer zu machen. Wir tauschen uns über Erfahrungen in der Öffentlichkeitsarbeit und Best-Practice-Beispiele aus. Gemeinsam suchen wir nach Inhalten und Formaten zum Ausprobieren für Berlin.



## C. Räume gemeinsam nutzen



Wie können Räume von unterschiedlichen Religionsgemeinschaften gemeinsam genutzt werden – praktisch, wertschätzend und im Dialog? Im Workshop erkunden wir sowohl die Chancen geteilter Räume als auch die unterschiedlichen Bedürfnisse und möglichen Hürden. Im Mittelpunkt steht die Frage, wie Begegnung, gemeinsames Lernen und der Umgang mit religiösen, weltanschaulichen sowie sozial-integrativen Angeboten in religiös vielfältigen Kontexten gestaltet werden können.

## D. Religiöse Orte entdecken: Kreative Exkursionen für Kinder und Jugendliche

Im Rahmen der von uns in Auftrag gegebenen Metropolregionenvernetzung plant das Berliner Forum der Religionen für den 16.-18. Juni 2026 die Aktionstage „Religion in der Stadt“: Religiöse Gemeinschaften öffnen ihre Häuser und laden Schulgruppen ein, ihre Orte zu entdecken. Im Vorfeld entwickeln wir dazu religionsübergreifend Methoden, die nah an der Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen sind und ihnen kreative Teilhabe ermöglichen.



## Anmeldung

Anmeldung per **Anmeldeformular**

bis 09.01.2026 an [bkrw-projekte@kultur.berlin.de](mailto:bkrw-projekte@kultur.berlin.de)

Die Einladung kann sehr gerne an Interessierte in Ihren Netzwerken weitergeleitet werden.

